



## Industrie in Klinik

„Aktivitäten in Brandenburg an der Havel“

Prof. Dr. med. Eberhard Beck 11.05.2016



## Ausgangssituation



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Aktuelles

Bildung

Forschung

### Bekanntmachungen

22.05.2014 - 30.11.2014

#### **Bekanntmachung**

**des Bundesministeriums für Bildung und Forschung von Richtlinien zur Fördermaßnahme „Aufbau von Industrie-in-Klinik-Plattformen zur Entwicklung innovativer Medizinprodukte“**

**Vom 13. Mai 2014**



## Ausgangssituation

Den in der Medizintechnik tätigen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sowie größeren Firmen soll auf diese Weise ein erleichterter Zugang zur Gewinnung von ärztlicher Expertise und klinischen Daten gewährt werden. Ferner sollen an den Plattformen realisierte Produktentwicklungen durch wiederholte Rückkopplung mit dem klinischen Umfeld hinsichtlich ihres Anwender- und Patientennutzens optimiert werden. Den Unternehmen soll hierdurch auch die Möglichkeit gegeben werden, die Anforderungen an den Nutznachweis von Anfang an zu berücksichtigen.



## Ausgangssituation

Den in der Medizintechnik tätigen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sowie größeren Firmen soll auf diese Weise ein erleichterter Zugang zur Gewinnung von ärztlicher Expertise und klinischen Daten gewährt werden. Ferner sollen an den Plattformen realisierte Produktentwicklungen durch wiederholte Rückkopplung mit dem klinischen Umfeld hinsichtlich ihres Anwender- und Patientennutzens optimiert werden. Den Unternehmen soll hierdurch auch die Möglichkeit gegeben werden, die Anforderungen an den Nutznachweis von Anfang an zu berücksichtigen.



## Ausgangssituation

- Entwicklung einer „Forschungsdatenbank“
  - Bereitstellen von klinischen und „Routinedaten“ für die Entwicklung von Medizinprodukten
  - Durchführen Begleiten von (klinischen) Studien
  - Bereitstellen wissenschaftlicher Expertise



## Ausgangssituation

- Entwicklung einer „Forschungsdatenbank“
  - Bereitstellen von klinischen und „Routinedaten“ für die Entwicklung von Medizinprodukten
  - Durchführen Begleiten von (klinischen) Studien
  - Bereitstellen wissenschaftlicher Expertise
  
- Herstellen einer räumlichen Nähe zwischen „Entwickler“ und „medizinischem Expertenwissen“
  - Kurze Wege
  - Rascher Informationsaustausch
  - Kurze iterative Entwicklungszyklen
  - Gründungskosmos der THB auf dem Gelände des Klinikums



## Bilden eine Antragskonsortiums

- **Industriepartner** (Imatics Software GmbH, ...)
- **Städtisches Klinikum Brandenburg GmbH** (Regelversorgung → Schwerpunktversorgung → Hochschulklinikum)
- **Ambulante ärztliche Versorgung** (MVZ, Praxen)
- **Ambulante und stationäre Pflege** (Jedermann Gruppe)
- **Gesund in Brandenburg e. V.**
- **Technische Hochschule Brandenburg**
- ....
  
- **[Medizinische Hochschule Brandenburg]** (zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht gegründet)



## Medizinische Hochschule Brandenburg

- Erkenntnis - orientierte  
Forschung
- medizinisches (Grundlagen-)  
Wissen

## Technische Hochschule Brandenburg

- Anwendungs - orientierte  
Forschung
- „Produktorientiertes“  
Wissen





## Gegenwärtiger Stand

- Abschluss der ersten Projektphase (Konzeptionsphase)
- Förderantrag für die Erprobungsphase
- Intensive Gespräche mit regionalen und überregionalen „Playern“
  - TMF Berlin
  - Institut für Community Management, Universität Greifswald
  - Gesundheitscampus Brandenburg
  - Stadtverwaltung, Betriebe der Region, ...
- „Konzeption“ von Inkubator und Akzelerator
  - Gründungshorizont THB
  - Accelerace

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Prof. Dr. med. Eberhard Beck 11.05.2016

